

## 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Kankelau über die Erhebung von Hundesteuer

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) und der §§ 1 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 25.11.2005 folgende 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Kankelau über die Erhebung von Hundesteuer vom 14.12.1995 erlassen:

### I. Änderungen

#### a) § 3 erhält folgenden zusätzlichen Abs. 6

6. Für gefährliche Hunde im Sinne von § 3 Abs. 2 der Landesverordnung zur Abwehr der von Hunden ausgehenden Gefahren (Gefahrhundeverordnung) entsteht die Steuerpflicht mit dem Beginn des Kalendervierteljahres, das auf die bestandskräftige Einstufung als gefährlicher Hund folgt.

#### b) § 4 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

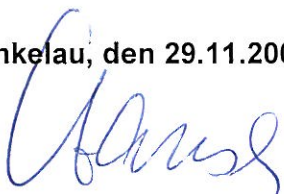
#### § 4 Steuersatz

1. Die Steuern betragen jährlich
  - a) für den 1. Hund 20,00 Euro
  - b) für den 2. Hund 40,00 Euro
  - c) für jeden weiteren Hund 80,00 Euro.
  
2. Hunde, die steuerfrei gehalten werden dürfen (§ 7), werden bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht angesetzt. Hunde, für die die Steuer ermäßigt wird (§ 5), gelten als erste Hunde.

### II. Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2006 in Kraft.

Kankelau, den 29.11.2005




Der Bürgermeister

Ausgehängt am:

04.12.2005

(L.S.)

  
Der Bürgermeister


Abzunehmen am:

19.11.2005

Abgenommen am:

29.11.2005

(L.S.)

  
Der Bürgermeister